

Inhaltsverzeichnis

Die tapferen Weiber von Meißen 3

<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | weiter >>>

Die tapferen Weiber von Meißen

Am 13ten Septbr. des Jahres 1015 hat [Mesico](#), des [Herzogs Boleslai in Polen](#) Sohn, die Stadt [Meißen](#) belagert, da gleich Niemand unter den [Markgrafen](#) daheim gewesen. Damals haben die Feinde der Stadt am heftigsten bei der Wasserburg zugesetzt und daselbst allbereit zween Thürme angezündet gehabt, welche die Weiber in Eil und in Mangel des Wassers mit Meth gelöschtet.

Da nun Mesico von einem nahen Berge gesehen, daß sich die Bürger so tapfer gewehret, auch daß viele von den seinen umgekommen, hat er sie vom Belagern und Stürmen wieder abgerufen: darauf ist die [Elbe](#) des Nachts so sehr gewachsen, daß sich die [Polen](#) besorget, sie möchten das Ihre ober dem Wasser verlieren, sich derowegen davon gemacht.

Wegen dieser Geschichte und wunderlichen Errettung der Stadt Meißen hat man hernach jährlich den Tag Mariä Geburt feierlich begangen, bis zu Mannes Gedenken, daß nämlich die Mannspersonen alle aufs Rathhaus, die Weiber aber ins Bürgermeisters Haus zusammenkommen, von dannen sie miteinander in die Kirche gegangen sind und Gott und nach derselben Zeit Gebrauch unserer lieben Frau für solche gnädige Abwendung der Feinde Gewalt gedanket und um ferneren Schutz gebeten haben.

Mit den ersten Jahren der [Reformation](#) hat jedoch diese Prozession wieder aufgehört.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 52](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [1015](#), [meissen](#), [belagerung](#), [elbe](#), [polen](#), [wunder](#), [krieg](#), [mieszkoii](#), [hermannimeissen](#), [mut](#), [Prozession](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grassesesachsen044&rev=1710416224>

Last update: **2025/01/30 10:48**

